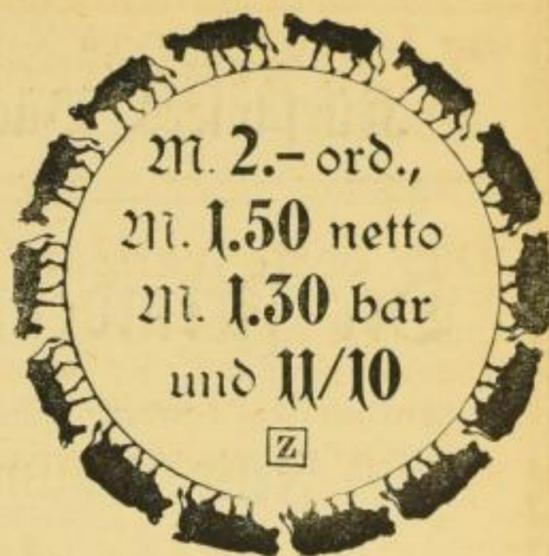


Reihenweises Ausstellen bringt jetzt sicheren Erfolg

Schmalhans Küchenmeister

Ein Teuerungskochbuch für besser situierte Stände von E. v. Schmidt enthält gesunde, bei kluger Sparsamkeit höchst schmackhafte Kochrezepte. Ich bitte zu verlangen. Roter Zettel. Stuttgart, Hermannstraße 5. W. Spemann.



Ein zeitgemäßer Wandspruch

Ⓜ

von D. Baer.

Die Brüder im Bunde.

Deutschland — Österreich, treu verbunden,
So bezwingt ihr eine Welt.
Blut aus tausendjähr'gen Wunden
Ist's, das euch zusammenhält.
Eine Sitte, eine Sprache
Schlingt um euch ein festes Band;
Unterm selben Himmelsdache
Reicht ihr euch die Bruderhand.

Diese vom Geheimen Sanitätsrat Dr. Baer, dem unermüdbaren Förderer des Riesengebirgsvereins, vor ungefähr 30 Jahren gedichtete Prophezeiung in 4 Gefäßen, dessen erstes, oben abgedrucktes seit 1888 die Innenwand der Prinz Heinrichbaude im Riesengebirge schmückt, während das letzte unserer großen Zeit entsprechend umgedichtet wurde, ist mir vom Verfasser zur Verbreitung als Einzelblatt übertragen worden.

Der Schriftsold für das Stück fließt zu gleichen Teilen dem Österreichischen u. Deutschen Roten Kreuz zu.

Der Spruch ist vornehm, zweifarbig auf Blätter aus van Geldern Bütten, in Größe 38:50 cm, gedruckt.

Der mäßig gestellte Verkaufspreis beträgt 75 Pf. (90 Heller), Einkauf 50 Pf. bar u. 11/10.

Jeder ersten Mengenbestellung von 11/10 wird ein Blatt umsonst fürs Schaufenster beigegeben, falls auf beiliegendem Zettel verlangt.

1 Probeblatt bar mit 50 Prozent.

Preis der Verpackung, die nicht zurückgenommen wird, da unter Selbstkosten: standhafte Rolle, für 6 Blatt reichend: 10 Pf.; 2 starke Pappen 14 Pf.

Auslieferung durch Herrn Franz Wagner, Leipzig.

Keine Kunsthandlungen erhalten das Blatt zu denselben Bedingungen (mit Ausnahme des Schaufensterblattes und des Probeblattes) von den Firmen P. Becker & Co., Berlin W. 8, Unter den Linden 20, Goens & Nau, Berlin SW. 48, Friedrichstr. 16, und Richter & Knoch, Leipzig, Sainstr. 14, sowie anderen Kunstgroßhandlungen, die einen geeigneten preiswerten Rahmen anbieten werden.

Ich bitte zu verlangen.

Respektvoll

Waldenburg i. Schles., den 4. September 1914.

G. W. Knorrn.